

Walther-Nernst-Gymnasium



Wer war Walther Nernst?

Walther Hermann Nernst wurde am 25. Juni 1864 in Briesen, Westpreußen geboren. Nach einer Studienzeit, die ihn Zürich, Berlin und schließlich Graz führte, wo er u.a. mit Ludwig Boltzmann zusammenarbeitete, promovierte er 1887 in Würzburg und habilitierte sich in Leipzig. Nachdem ihm Lehrstühle an verschiedenen Universitäten angeboten worden waren, folgte er einem Ruf aus Göttingen und gründete dort das Institut für physikalische Chemie und Elektrochemie, bevor er von 1905 bis 1933 als Professor für Chemie das neugegründete Physikalisch-Chemische Institut der Universität Berlin leitete. Walther Nernst starb am 18. November 1941 auf seinem Rittergut in Zibelle und wurde in Göttingen beerdigt.

Was hat Walther Nernst geleistet?



U.a. Walther Nernsts Forschungen auf dem Gebiet der Elektrochemie sowie der Thermodynamik bilden heute die Grundlagen der beiden Gebiete. Seine Ergebnisse, wie z.B. die sog. „Nernst-Gleichung“ oder der 3. Hauptsatz der Thermodynamik, stellen die Verbindung zwischen diesen beiden großen Forschungsgebieten her. Seine Bemühungen um eine Normierung der elektrischen Potentiale in der Elektrochemie ebneten den Weg zu einer Vereinfachung der Forschungsarbeiten auf diesem Gebiet.

Quellen:

-Walther Nernst - Biography". Nobelprize.org. 24 Oct 2012

http://www.nobelprize.org/nobel_prizes/chemistry/laureates/1920/nernst-bio.html

- [http://www.uni-](http://www.uni-wuerzburg.de/ueber/universitaet/wissenschaftsmeile_roentgenring/die_nobelpreistraeger/walther_hermann_ernst_1920/)

[wuerzburg.de/ueber/universitaet/wissenschaftsmeile_roentgenring/die_nobelpreistraeger/walther_hermann_ernst_1920/](http://www.uni-wuerzburg.de/ueber/universitaet/wissenschaftsmeile_roentgenring/die_nobelpreistraeger/walther_hermann_ernst_1920/)

„Als Anerkennung für seine [thermochemischen](#) Arbeiten“ erhielt Walther Nernst den Nobelpreis für Chemie des Jahres 1920.

Seine Denkungsweise, in der er versuchte in einer Zeit, die von Weltkrieg und Depression geprägt war, aus seinen Forschungsergebnissen einen industriellen Nutzen - der letzten Endes allen Menschen zu Gute kommt - zu ziehen, machen ihn zu einem bemerkenswerten Wissenschaftler.

Als damals einer der wenigen seines Berufes war er ein Befürworter der Möglichkeit für Frauen, ein Studium zu beginnen.

Wieso ist Walther Nernst der ideale Namenspate für unsere Schule?

Mit der Auswahl von Walther Nernst als den Namensgeber unseres Gymnasiums ehren wir einen Wissenschaftler, der fundamentale Beiträge zu den Grundlagen heutiger Forschungen geleistet hat. Wir, als eine MINT-EC-Schule, die sich durch herausragende und prämierte Projekte auf dem Gebiet der Naturwissenschaften von anderen Schulen abhebt, wählen so einen Paten, dessen „unverbrauchter“ Name uns trotz seiner immensen Bedeutung eine erfrischende Exklusivität erhält. Die verschiedenen Stationen auf seinem Lebensweg können so Sinnbild für die Weltoffenheit unserer Schule werden, welche sich im Laufe der Geschichte unserer Schule immer wieder aufs Neue gezeigt hat. Seine Offenheit gegenüber Neuem und der Befürwortung von Frauen in der Wissenschaft können in einer Welt, die immer mehr Integration und ein friedliches Miteinander fordert, Vorbild für uns, unser Schulklima und unser Leben sein.

Quellen:

-Walther Nernst - Biography". Nobelprize.org. 24 Oct 2012

http://www.nobelprize.org/nobel_prizes/chemistry/laureates/1920/ernst-bio.html

- [http://www.uni-](http://www.uni-wuerzburg.de/ueber/universitaet/wissenschaftsmeile_roentgenring/die_nobelpreistraeger/walther_hermann_ernst_1920/)

[wuerzburg.de/ueber/universitaet/wissenschaftsmeile_roentgenring/die_nobelpreistraeger/walther_hermann_ernst_1920/](http://www.uni-wuerzburg.de/ueber/universitaet/wissenschaftsmeile_roentgenring/die_nobelpreistraeger/walther_hermann_ernst_1920/)